

**NEXUS / CCC GmbH**

Villingen-Schwenningen

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2011

nexus/ccc GmbH, Villingen - Schwenningen  
 Bilanz zum 31. Dezember 2011

**Aktiva**

	31.12.2011		31.12.2010	
	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>A. Anlagevermögen</b>				
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>				
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	11.469,00	11.469,00	1.263,00	1.263,00
<b>II. Sachanlagen</b>				
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	96.534,00	96.534,00	48.748,00	48.748,00
<b>III. Finanzanlagen</b>				
Wertpapiere des Anlagevermögens		0,00		0,00
		108.003,00		50.011,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>				
<b>I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	25.046,40		3.283,27	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.012.868,84		835.463,89	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	3.269,80	1.041.185,04	4.085,40	842.832,56
<b>II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</b>				
		148.974,75		131.140,74
		1.190.159,79		973.973,30
<b>C. Aktive Rechnungsabgrenzung</b>		4,91		58,07
<b>D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</b>		1.402.129,20		2.692.046,85
		1.298.167,70		1.024.042,37

**Passiva**

	31.12.2011		31.12.2010	
	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>A. Eigenkapital</b>				
<b>I. Stammkapital</b>		26.000,00		26.000,00
<b>II. Verlustvortrag</b>		-2.421.812,49		-2.718.046,85
<b>III. Jahresüberschuss</b>		993.683,29		296.234,36
<b>IV. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</b>		1.402.129,20		2.395.812,49
		-1.402.129,20		-2.395.812,49
<b>B. Rückstellungen</b>				
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		374.173,00		363.585,00
2. Sonstige Rückstellungen		190.777,00		103.090,00
		564.950,00		466.675,00
<b>C. Verbindlichkeiten</b>				
1. Erhaltene Anzahlungen		0,00		0,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		105.554,93		61.437,85
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		1.912.540,20		2.800.281,03
4. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten kurzfr. Verbindlichkeiten gegen Kreditinstitute		75,26		
5. Sonstige Verbindlichkeiten		117.176,51		91.460,98
--davon aus Steuern EUR 108.785,34 (i. Vj. EUR 89.826,84)--				
		2.135.346,90		2.953.179,86
		1.298.167,70		1.024.042,37

nexus/ccc GmbH, Villingen - Schwenningen  
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit  
vom 1. Januar bis 31. Dezember 2011

	2011		2010	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		3.664.411,64		1.444.541,36
2. Sonstige betriebliche Erträge		364.672,80		638.802,38
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für bezogene Waren	560.653,76		203.671,52	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	65.708,64	626.362,40	20.762,73	224.434,25
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	1.795.694,73		1.038.054,73	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung --davon für Altersversorgung EUR 1.265,63 (i. Vj. EUR 10.133,69)--	334.543,70	2.130.238,43	199.186,56	1.237.241,29
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		21.834,03		9.935,54
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		192.218,92		157.985,83
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		1.372,79		106,43
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen --davon an verbundene Unternehmen EUR 44.894,44 (i. Vj. EUR 49.887,84)--		63.772,16		67.860,90
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		996.031,29		385.992,36
10. Außerordentlicher Aufwand		0,00		89.188,00
11. Sonstige Steuern		2.348,00		570,00
12. Jahresüberschuss		993.683,29		296.234,36

## ANHANG

### Allgemeine Hinweise

Die Gesellschaft ist gemäß den Größenmerkmalen des § 267 HGB eine kleine Kapitalgesellschaft. Der vorliegende Abschluss wurde gemäß §§ 242 ff. und §§ 264 ff. HGB sowie nach den einschlägigen Vorschriften des GmbH-Gesetzes aufgestellt.

Als Grundlage zur Umrechnung in Euro wurde auf die Umrechnungstabellen unserer Hausbank zurückgegriffen.

### Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften

Für die Aufstellung des Abschlusses waren die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

Erworbene **immaterielle Vermögensgegenstände** sind zu Anschaffungskosten bilanziert und werden entsprechend ihrer Nutzungsdauer um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das **Sachanlagevermögen** ist zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Es wird nach Maßgabe der voraussichtlichen Nutzungsdauer um planmäßige Abschreibungen auf der Grundlage steuerlich anerkannter Sätze vermindert. Es kommt die lineare Abschreibungsmethode zur Anwendung.

**Geringwertige Anlagegüter** bis zu einem Wert von EUR 410,00 werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben und werden im Folgejahr als Abgang behandelt.

Die Abschreibungen auf Zugänge des Sachanlagevermögens erfolgen zeitanteilig.

**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände** sind zum Nennwert angesetzt. Allen risikobehafteten Posten ist durch die Bildung angemessener Einzelwertberichtigungen Rechnung getragen; das allgemeine Kreditrisiko ist durch pauschale Abschläge berücksichtigt.

Die **Rückstellungen für Pensionen** werden nach Handelsrecht zulässiger Höhe ausgewiesen. Den nach versicherungsmathematischen Grundsätzen ermittelten Teilwerten gemäß § 6a EstG liegt unter Verwendung der Sterbetafel 2005 G ein Rechnungszinsfuß von 6 % zugrunde.

Bei den **sonstigen Rückstellungen** sind die erkennbaren Risiken und ungewisse Verbindlichkeiten in Höhe der voraussichtlichen Inanspruchnahme angesetzt. Sie sind in der Höhe angesetzt, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

**Verbindlichkeiten** sind zum Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Währungsforderungen und -verbindlichkeiten sind zum Anschaffungskurs oder zum ungünstigeren Kurs am Bilanzstichtag bewertet.

## **Erläuterungen zur Bilanz**

### **Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr. Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen betreffen Liefer- und Leistungsforderungen. Forderungen gegen die Alleingesellschafterin sind in Höhe von TEUR 792 (VJ. TEUR 56) enthalten.

### **Kapital**

Das gezeichnete Kapital beträgt EUR 26.000,00 ist voll eingezahlt.

### **Sonstige Rückstellungen**

Die sonstigen Rückstellungen wurden im Wesentlichen für nicht genommenen Urlaub (TEUR 104), variable Gehälter (TEUR 40), Abschluss- und Prüfungskosten (TEUR 3), Aufbewahrungskosten (TEUR 4), Tantiemen (TEUR 20) und Steuererklärungen (TEUR 2) gebildet.

### **Verbindlichkeiten**

Die Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten sind im Verbindlichkeitsspiegel im Einzelnen dargestellt.

Sämtliche Posten sind unbesichert. Die Verbindlichkeiten gegenüber der Nexus AG, Villingen – Schwenningen, sind mit einem Rangrücktritt von TEUR 2.690 versehen.

### **Geschäftsführung**

Als Geschäftsführer waren bestellt:

Herr Hans-Peter Wutzke, Kaufmann, Villingen-Schwenningen

Herr Martin Matuschyk, Wirtschaftsinformatiker, Singen

Herr Dr. Uwe Hannemann, Eisenberg

### **Konzernverhältnisse**

Der Jahresabschluss wird in den Konzernabschluss der NEXUS AG, Villingen-Schwenningen, einbezogen.

Der Konzernabschluss wurde zum elektronischen Bundesanzeiger eingereicht.

nexus / ccc GmbH, Villingen-Schwenningen

Anhang für das Geschäftsjahr 2011

**nexus|ccc**  
customer care center

Villingen-Schwenningen, den 12.12.2012

Geschäftsführung

***Martin Matuschyk***

***Dr. Uwe Hannemann***

***Hans- Peter Wutzke***